

planes in der planierten Großindustrie zweifellos in etwa 3½ Jahren sichergestellt. In solchen Industriezweigen wie Erdöl, Kohle, Maschinenbau, Elektrotechnik wird das Fünfjahresprogramm im Jahre 1931 nicht nur durchgeführt, sondern sogar überschritten werden.

Im Jahre 1931 werden große Bauobjekte in der Gesamtsumme von über 3 Milliarden Rubel in Betrieb genommen werden. Die Sowjetunion beginnt die Frucht der Kraftanstrengungen und Kapitalanlagen in den Aufbau zu ernten, die in den vorigen Jahren gemacht wurden. Das wird sich mit besonderer Kraft im Produktionsprogramm des nächsten Jahres 1932 zeigen und bestimmt in bedeutendem Maße den steilen Anstieg der Produktion im vierten Jahre des Fünfjahresplanes voraus.

Gleich groß sind die Maßstäbe des Planes 1931 in der landwirtschaftlichen Produktion. Zu Ende des Jahres müssen nicht weniger als die Hälfte der Bauernwirtschaften kollektivisiert sein. Das bedeutet, wenn man auch noch das bedeutende Anwachsen der Sowjetwirtschaften in Betracht zieht, daß im Jahre 1931 das Massiv der sozialistischen Wirtschaft vorwiegt. Der Sozialismus erobert immer entschlossener die Positionen der kleinen Marktgetreidewirtschaft, wandelt sie durch Steigerung ihrer Produktivität und macht sie im Kampfe mit den Elementargewalten widerstandsfähiger.

Der Prozeß der sozialen Rekonstruktion steht in enger Verbindung mit den Prozessen der technischen Rekonstruktion der Landwirtschaft, die im Jahre 1931 einen grossen Schritt vorwärts macht. Die Leistung des Traktorenparks steigert sich im Jahre 1931 fast um das Doppelte. An Stelle von 100 Combines, die im Jahre 1930 in der Landwirtschaft tätig sind, wird das Dorf im Jahre 1931 5000 Combines erhalten. Der Gesamtwert der landwirtschaftlichen Maschinen, die der Landwirtschaft zur Verfügung ge-

stellt werden, wird 760 Millionen Rubel erreichen. Die Sowjetunion wird im Jahre 1931 in der Produktion landwirtschaftlicher Maschinen an einem der ersten Plätze der Welt stehen. Auf Grund dieser Fortschritte muß das in Aussicht genommene Produktionsprogramm der Landwirtschaft eine weitere Entwicklung technischer Kulturen zeitigen. Es werden zugleich Voraussetzungen für die endgültige Lösung des Viehzuchtproblems auf Grund der weiteren Entwicklung der Getreidewirtschaft geschaffen.

Die Kapitalanlagen im vergesellschafteten Sektor der Volkswirtschaft müssen sich etwa um 70% steigern. Die Hauptanforderungen, die hierbei gestellt werden, sind: maximale Konzentrierung und Beschleunigung des Aufbautes. Diese Bedingungen müssen eine größere Effektivität des Aufbaus und eine Kürzung der Frist der Inbetriebnahme der Bauten sichern. Ohne die Front des Aufbaus zu zersplittern, soll durch Konzentrierung auf die wichtigsten Objekte die gleichmäßige Entwicklung sichergestellt werden.

Das Bau- und Produktionsprogramm erfordert das Heranziehen neuer Arbeitskräfte von etwa 2 Millionen Mann. Im Zusammenhang hiermit ist ein großer Plan organisierter Ausbildung von Arbeitskräften in Aussicht genommen, der aber den gesamten Bedarf des Jahres 1931 nicht deckt. Der größte Teil der Arbeitskraft muß planmäßig in den wichtigsten Betrieben und Aufbaustellen verteilt werden.

Sehr bedeutend vergrößern sich die Warenfonds für den Konsum, was bei einer Klassendifferenzierung der Versorgung und bei der bedeutenden Vergrößerung der Zahl der arbeitenden Familienmitglieder zu einer Steigerung des materiellen Wohlstandes der gesamten werktätigen Bevölkerung der UdSSR führen muß.

Das sind in allgemeinen Umrissen die Aufgaben des Aufbaus im dritten — entscheidenden — Jahre des Fünfjahresplanes.

**Sozialistischer Wettbewerb der Moskauer Großbetriebe.** Zu Beginn der Neuwahlen zu den Sowjets hatten die Moskauer Großbetriebe einen Vertrag über sozialistischen Wettbewerb abgeschlossen. Nunmehr veröffentlicht der Moskauer „Trud“ (vom 6. 2. 31) einen Bericht über die Ergebnisse dieses Wettbewerbs. Insgesamt sind 2761 Arbeiter dieser Betriebe der Kommunistischen Partei und 2161 dem Kommunistischen Jugendbund der Sowjetunion beigetreten. Die zusätzliche Anleihezeichnung auf die Anleihe „Fünfjahresplan in

vier Jahren“ ergab 400 000 Rbl. Nahezu alle Großbetriebe, die am sozialistischen Wettbewerb teilnahmen, haben ihre Produktionsvorschläge überschritten. Es ist beschlossen worden, diesen sozialistischen Wettbewerb fortzusetzen. Es wurden 8200 neue Sturmbrigaden gebildet, wobei die Zahl der Sturmarbeiter um 122 790 zunahm. 131 000 Moskauer Arbeiter verpflichteten sich, bis zum Ablauf des Fünfjahresplanes ihre Betriebe nicht zu verlassen. Die zusätzliche Anleihezeichnung hat 5,5 Mill. Rbl. ergeben.